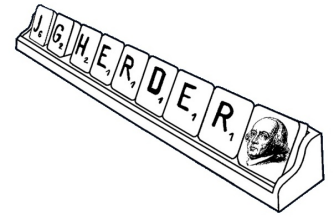


Johann-Gottfried-Herder- Gymnasium

Franz-Jacob-Str. 8
10369 Berlin-Lichtenberg

Tel.: (030) 9760 9567
Fax: (030) 9760 9569
Email: sekretariat@jgherder.de
Homepage : www.jgherder.de



Grundsätze zur Durchfüh- rung von Schülerfahrten



Pädagogische Zielsetzung

Die Schülerfahrten am Johann-Gottfried-Herder-Gymnasium sind besondere Veranstaltungen der Schule. Sie ergänzen deren Erziehungs- und Bildungsarbeit und stehen in engem Zusammenhang mit den pädagogischen, methodischen und inhaltlichen Arbeitsweisen unserer Fach- und Klassenlehrer(innen). Ihnen kommt daher ein hoher Stellenwert zu.

Schülerfahrten sind keine Pauschal- oder Urlaubsreisen. Sie dienen nicht der Befriedigung von Konsumwünschen und der Verlängerung von Ferien. Unsere Schülerfahrten sollen den Kindern und Jugendlichen Erfahrungen und Erlebnisse bieten, die sie in der Regel im schulischen wie im privaten Alltag nicht machen oder nicht machen können. Deshalb sind sie gekennzeichnet durch themenorientierte Schwerpunkte aus kulturellen, sportlichen, künstlerischen oder musikalischen Bereichen.

Schülerfahrten stellen hohe Ansprüche an alle beteiligten Personen. So können durchaus auch altersangemessene physische und psychische Herausforderungen dazugehören, die es zu bestehen gilt und unsere Schülerinnen und Schüler in der Entwicklung ihrer Persönlichkeit unterstützen und voranbringen.

Die Auswahl der Fahrtziele sowie Art und Umfang der Klassen-, Kurs- und Austauschfahrten orientieren sich an der Prämisse, dass das Fahrtziel sich aus dem pädagogischen Kontext sinnvoll ergibt.

Die Schülerfahrten sollen angemessen vorbereitet und nachhaltig aufbereitet werden. Jeder Reiseteilnehmer sollte einen eigenständigen Beitrag leisten, der auch in einer Dokumentation der Fahrt (z.B. Homepage, CD-ROM, Tagebuch etc.) seinen Niederschlag findet.

Austauschfahrten

Neben dem Sprachunterricht bildet der Kontakt mit anderen Ländern und Kulturen einen wichtigen Schwerpunkt. Daher ergänzen Austauschprogramme mit Schulen in England, den USA und Russland die Sprachenausbildung. Vielfach erwachsen in diesem Rahmen intensive und langjährige Freundschaften. Die amerikanische bzw. russische Partnerschule bietet Schülerinnen und Schülern die Möglichkeit, im Austausch ein halbes Schuljahr mit Familienanschluss in den USA oder Russland zu verbringen.

Für alle Schülerfahrten gelten die Maßgaben der *Ausführungsvorschriften zu Veranstaltungen der Schule (AV Veranstaltungen) vom 25.10.2007, geändert durch Verwaltungsvorschrift vom 9.9.2008.*

Voraussetzungen

Die Planung und Durchführung von Fahrten ist aufwändig, zeitintensiv, anspruchsvoll und nicht selbstverständlich. Sie setzt eine vertrauensvolle Zusammenarbeit von Eltern, Lehrerinnen und Lehrern sowie Schülerinnen und Schülern voraus, hängt ab von den gegebenen schulischen Ressourcen an Zeit und Mitteln sowie von der Bereitschaft der Lehrkräfte zur Übernahme der Verantwortung für die Durchführung einer Fahrt. Vorausgesetzt werden muss auch das Vertrauen der Lehrkraft in die Lerngruppe, sich den Regeln gerecht und kooperativ zu verhalten und den Anordnungen zu folgen.

Schülerfahrten werden von Lehrkräften geleitet und von mindestens einer weiteren geeigneten Person begleitet (Dies können auch Eltern sein).

Klasse	Fahrtenangebot im grundständigen Zweig		Fahrtenangebot im neusprachlichen Zweig		Besonderheiten/ Teilnahmebedingungen	Zeitraum
	En/ Ru/ Spa	En/ Spa/ Fr	En/ Spa	En/ Fr		
Klasse 5/6	1 Klassenreise		---		---	dezentrale Regelung
Klasse 7	---		1 Klassenreise		---	dezentrale Regelung
Klasse 8	Austauschfahrt Moskau (10 – 14 Tage) oder				interessierte Schüler/innen der 8. Klassen	im September Gegenbesuch April/Mai
	GAPP-Schüleraustausch mit Texas (alle 2 Jahre, ca. 2 Wochen in geraden Kalenderjahren) oder				interessierte Schüler/innen der 7. und 8. Klassen (ca. 25 SuS)	im Februar Gegenbesuch im Juni
	Fahrt nach Spanien				interessierte Schüler/innen der Klasse 7bs	mit Klasse 9ds
Klasse 9/10	Klassenreise nach England im Rahmen schulischer Möglichkeiten (ca. 1 Woche)	Klassenreise nach Frankreich bzw. Spanien im Rahmen schulischer Möglichkeiten (ca. 1 Woche)			Klassenreise für alle Schüler/innen der 9. bzw. 10. Klassen (ggf. mit Schüleraustausch)	im Juni (Ende 9. Kl.) oder vor den Herbstferien (Anfang 10. Klasse), Beschluss der Gesamtkonferenz jeweils zu Beginn des Schuljahres der 9. Klassen
ab Klasse 10	Internationale Jugendprojekte und Workcamps als Grundlage für den Erwerb des CertiLingua-Exzellenzlabels				ausgewählte Schülerinnen und Schüler (Interesse, Einsatzbereit- schaft, soziales Engagement ...)	in den Sommerferien und im September
	Forsercamp MeTeUm Binationales Projekt Deutschland-Russland; Schwerpunkt Naturwissenschaften/Ökologie				für den Erwerb des CertiLingua- Exzellenzlabels geeignete Projekte	in der Regel in den Herbstferien
Kursphase	1 Kursfahrt				optional, in Q2 oder Q3 (mindestens 15 Teilnehmer/innen)	im Juni oder vor den Herbstferien, Beschluss der Gesamtkonferenz jeweils zu Beginn des Schuljahres des 11. Jahrgangs
Q1 und Q3	GAPP-Schüleraustausch mit Texas/ German-American Partner- ship Program, alle 2 Jahre 3 Wochen in ungeraden Kalenderjahren, 20 Schüler/innen; Gegenbesuch jeweils im gleichen Kalenderjahr				schulinternes Auswahlverfahren (Teamfähigkeit, soz. Engagement, Leistung etc.)	im Juni/Juli, Gegenbesuch im Oktober/November

Q2	1 Ski- und Snowboardfahrt	<i>optional, schulinternes Auswahlverfahren</i>	<i>Januar</i>
-----------	----------------------------------	---	---------------

Außercurriculare Fahrten

Klassen	Angebot	Besonderheiten/ Teilnahmebedingungen	Zeitraum
alle	Chorfahrt	nur für Chormitglieder	Oktober (Freitag bis Sonntag)
alle	Bateria und Caxixis	nur für AG-Teilnehmer	April (Freitag bis Sonntag)